

Schadstoffmobil Stadt Wesseling

- **Sondermüll richtig entsorgen**
- **Sammlung von Elektrokleingeräten**
- **Annahme von Leuchtstoffröhren**



**Eine Information Ihrer
Entsorgungsbetriebe Wesseling
Abfallberatung**

EB 
Entsorgungsbetriebe Wesseling

Am Schadstoffmobil werden auch Elektrokleingeräte angenommen:

- z. B. Bohrmaschine
- Bügeleisen
- Fön
- Telefon
- Toaster
- Videokamera usw.

Zur Abgabe von Elektrokleingeräten stehen Wesseling Bürgerinnen und Bürgern darüber hinaus auch weiterhin auf dem Wertstoffhof der Firma Poensgen, Industriestraße 70, Wesseling-Berzdorf, Container zur Verfügung.

Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) dürfen ausgediente Elektrogeräte nicht in den Restmüll geworfen werden!

WARUM Sonderabfälle separat sammeln?

In vielen Haushaltsprodukten schlummern gefährliche Schadstoffe. Die Mengen sind verhältnismäßig klein, doch ihre schädliche Wirkung auf die Umwelt ist groß. Wird Sondermüll nicht richtig entsorgt, besteht die Gefahr, dass die schädlichen Stoffe in die Umwelt gelangen, Tiere und Pflanzen schädigen und letztendlich unsere Nahrung und damit auch unsere Gesundheit belasten.




WAS sind eigentlich Sonderabfälle?

Sonderabfälle sind gefährliche Abfälle mit umwelt- und gesundheitsgefährdenden Inhaltsstoffen. Produkte mit schädlichen Inhaltsstoffen können Verbraucher oft an besonderen Warnhinweisen auf der Verpackung erkennen. So weist das Symbol „Totenkopf“ auf Giftigkeit hin.

WAS soll gesammelt werden?

- Bleichmittel (Entfärber, Fleckensalz)
- Desinfektionsmittel
- Farben, Lacke
- Fotochemikalien
- Gartenchemikalien wie Schädlingsbekämpfungsmittel, Holzschutzmittel, Düngemittel
- Gefahrensymbol-Packungen mit Resten
- Klebstoffe
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen
- Lösemittel (auch Rost- und Frostschutzmittel)
- Säuren, Laugen
- Spraydosen

WIE soll gesammelt werden?

-  Wer beim Aufräumen Chemikalienreste findet, sollte sie sicherheitshalber beim Schadstoffmobil abgeben. Gerade in älteren Produkten, z.B. Holzschutzmitteln, stecken besonders gefährliche Schadstoffe, deren Verwendung in vielen Fällen heute verboten ist.
-  Bewahren Sie problematische Produkte (an Warnhinweisen und Gefahrensymbolen erkennbar) immer in Originalgebinden auf und lagern Sie diese in einem abgeschlossenen Schrank.
-  Schütten Sie keine Chemikalienreste zusammen. Die Reaktionen der unterschiedlichen Chemikalien können gefährlich sein. Für die Entsorgung ist es außerdem wichtig zu wissen, welcher Stoff zurückgegeben wird.

SONDER (AB) FÄLLE ...



Altbatterien/Akkus: Aufgrund der Batterie-Verordnung ist der Handel verpflichtet, von ihm vertriebene Batterien nach Gebrauch vom Kunden unentgeltlich zurückzunehmen.

Auch am Schadstoffmobil werden Batterien angenommen. Der Hausmüll ist für die schadstoffhaltigen Energiespender tabu!

Überlegen Sie vor einem Gerätekauf:

Ist ein elektrisch betriebenes Gerät wirklich erforderlich? Reicht nicht vielleicht auch ein handbetriebenes?

Wird wirklich ein Akku-Gerät gebraucht, oder benutzen Sie den Bohrer sowieso nur in der Wohnung, wo der Strom aus der Steckdose kommt?

Altmedikamente: Alte oder nicht mehr benötigte Medikamente können Sie bei Wesseling Apotheken oder auch beim Schadstoffmobil abgeben. So gelangen Medikamentenreste nicht in falsche Hände.

Altöl: Jeder Händler der Motorenöl verkauft, ist verpflichtet, die gleiche Menge an Altöl gegen Vorlage der Verkaufsquittung wieder entgegenzunehmen (Altölverordnung).

Aufgrund der Tatsache, dass Altöle die Umwelt erheblich gefährden können, werden sie dennoch beim Schadstoffmobil kostenlos angenommen. Jedoch helfen Sie mit, die Kosten für die Abfallentsorgung zu verringern, wenn Sie - entsprechend der gesetzlichen Regelung - Altöl dort zurückgeben, wo Sie es gekauft haben.

Leuchtstoffröhren dürfen nach dem ElektroG nicht in den Restabfall geworfen werden. Wenn sie ausgedient haben, müssen sie zum Schadstoffmobil gebracht werden.



Renovierungsabfälle: Reste von Farben, Lacken, Holzschutzmitteln, Verdünnern, Abbeizmitteln und Reinigern müssen beim Schadstoffmobil abgegeben werden.

PU-Schaumdosen (Polyurethan-Schäume in Druckgaspackungen) werden insbesondere zum Abdichten, Isolieren und Befestigen von Fenstern und Türen verwendet. Laut Verpackungsverordnung sind sie Verpackungen schadstoffhaltiger Füllgüter und gehören nicht in den Restabfall. Verkaufsstellen, wie z. B. Baumärkte, nehmen gebrauchte PU-Schaumdosen z. T. selbst zurück. Andernfalls müssen sie ihre Kunden über andere Entsorgungsmöglichkeiten informieren.

Eingetrocknete Dispersionsfarben (werden zum Streichen von Raufasertapeten verwendet) können über den Restmüll entsorgt werden.



Achten Sie schon beim Kauf auf schadstoffarme Produkte, die Sie z.B. am Umweltzeichen „Blauer Engel“ erkennen.

Thermometer auf Quecksilberbasis können dann gefährlich werden, wenn das Thermometer zerbricht und das flüssige Quecksilber ausläuft. Das Quecksilber sollte vorsichtig mit einem Lappen aufgenommen werden. Lappen und Quecksilber gehören in ein verschließbares Gefäß und müssen beim Schadstoffmobil abgegeben werden.

Fragen beantwortet Ihnen gerne Ihre

Abfallberaterin:
Brühler Straße 95
50389 Wesseling



Tel.: (02236) 94 42 41 Fax: 94 42 78
E-Mail: ufries-ebw@wesseling.de

SCHADSTOFFANNAHME in Wesseling:

Sonderabfälle aus Privathaushalten und aus Kleingewerbebetrieben in haushaltsüblicher Menge und Art werden von der Kommune mittels Schadstoffmobil gesondert gesammelt. Bei der Abgabe wird kein zusätzliches Entgelt berechnet.

Das Schadstoffmobil fährt an zwei Tagen im Monat jeweils drei Standorte an:

Am 27.1., 24.2., 24.3., 28.4., 26.5., 16.6., 28.7., 25.8., 22.9., 27.10., 24.11. und 15.12.2011

steht das Schadstoffmobil von

8:30 – 10:30 Uhr **in Wesseling**, Parkplatz Dreilindenstraße

11:00 – 13:00 Uhr **in Wesseling**, Parkstreifen Friedhof Hubertusstraße (gegenüber Ulmenstraße)

14:00 – 16:00 Uhr **in Urfeld**, Dorfplatz (Rheinstraße gegenüber Nr. 172+174)

Am 29.1., 26.2., 26.3., 30.4., 28.5., 18.6., 30.7., 27.8., 24.9., 29.10., 26.11. und 17.12.2011

steht das Schadstoffmobil von

8:30 – 10:30 Uhr **in Keldenich**, Im Blauen Garn/Keldenicher Straße

11:00 – 13:00 Uhr **in Keldenich**, Parkplatz Kronenweg/Roisdorfer Straße

13:30 – 15:30 Uhr **in Berzdorf**, Hauptstraße/Dorfplatz.

Schadstoffe dürfen nicht unbeaufsichtigt an den Standplätzen des Schadstoffmobils abgestellt werden!